

Bezirks-KiGo im März – Mit Gott durchs Leben gehen

Der Kindergottesdienst im Februar stand unter dem Motto „Mit Gott durchs Leben gehen“, also losgehen, miteinandergehen und weitergehen im Glauben und im Leben mit Gott.

Zu Beginn des KiGos ging Priesterin Ryll-Gerber auf das Eingangslied „Wo ich gehe, wo ich stehe, ist der liebe Gott bei mir“ ein. Wohin wir auch gehen, wollen wir mit Gott in unserem Herzen gehen. Daraus ergab sich die gutgemeinte Aufforderung: Geh mit Gott!

Das Bibelwort des Gottesdienstes „Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst. Ich will dich mit meinen Augen leiten!“ findet sich in Psalm 32 Vers 8.

Wenn wir uns auf den Weg machen, so Priesterin Ryll-Gerber, dann tun wir das meistens mit einem Ziel vor Augen, weil wir irgendwo ankommen möchten. Dafür ist es aber zunächst notwendig loszugehen, den ersten Schritt zu machen. Auch im Glauben gibt es den Startpunkt, wenn wir uns auf den Glaubensweg machen, wenn wir losgehen mit Gott. Dazu zeigte das KiGoteam in einer Aktion ein „Starterset“, welches wir alle zu Beginn unseres Glaubensweges an unserer Taufe von Gott erhalten. In dem Beutel befanden sich verschiedene Symbole, wie beispielsweise ein Herz für die Liebe Gottes, ein Band als Zeichen des Bundes, den Gott mit uns eingeht, Taschentücher für den Trost, den Gott uns schenkt und einiges mehr. Im Predigtteil ging die Priesterin daher noch einmal auf die Taufe als Startpunkt unseres Glaubensweges ein und auf die unterschiedlichen Symbole des Startersets. Außerdem wurde deutlich, dass wir immer wieder aufs neue Losgehen, weil wir die Entscheidung unseren Weg mit Gott zu gehen, immer wieder neu treffen. Wir wollen losgehen mit Gott!

In einem zweiten aktiven Teil machten sich die Kinder gemeinsam auf den Weg durchs Kirchengebäude, dabei begegneten sie einer Person, die Hilfe benötigte. Hier konnten sie helfen, indem sie Dinge aus ihrem „Starterpack“ teilten und weitergaben. Sie mussten eine Hürde gemeinsam überwinden, indem sie sich gegenseitig unterstützen und schließlich konnten sie ihr Ziel erreichen, weil ihnen jemand dabei half, das Ziel zeigte und sie begleitete. Bei all diesen Begegnungen konnte der Starterpack erweitert werden. Die Kinder erhielten weitere Symbole zum Beispiel für Nächstenliebe und Gemeinschaft. Im Predigtteil wurden diese Gedanken noch

einmal vertieft. Wir dürfen unseren Glauben teilen, andere mitnehmen, uns gegenseitig unterstützen und stärken und uns auf Jesus als Wegweiser und Wegbegleiter verlassen. Mit Jesus und gemeinsam wollen wir unser Glaubensziel erreichen. Wir wollen Miteinander und mit Gott gehen!

Aber was, wenn der Weg zu schwierig wird, zu lang oder wir das Ziel aus den Augen verlieren. Was kann uns helfen weiterzugehen? Hier gab es noch einmal eine Aktion zum Thema: Weitergehen! Dazu wurde unser Starterpack mit weiteren Symbolen gefüllt, die zum Beispiel für das Wort Gottes und die Sündenvergebung standen. In diesem Zusammenhang wurden auch die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen besonders angesprochen, da dies ihr letzter KiGo vor der Konfirmation war. Für sie heißt es nun: Weitergehen! Da sie in den Kreis der Jugendlichen wechseln.

Bei der Vorbereitung auf das Heilige Abendmahl ging es ebenfalls um Wege, wie beispielsweise Abkürzungen und die Frage, was wenn wir mal falsche Wege einschlagen. Wir dürfen immer wieder aufs neue Losgehen mit Gott, mit Gott und miteinander gehen und weitergehen mit Gott!

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen verabschiedet und alle Kinder erhielten noch einen gelben Beutel als Erinnerung an den KiGo.

Im April wird kein KiGo stattfinden, aber wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 18.Mai 2025, wie gewohnt um 11.30 Uhr in Frechen.

26. März 2025

Fotos: H. Krück










